

Pressemitteilung vom 26. Mai 2021

Verbraucherzentrale wieder geöffnet

Termine für persönliche Beratungen möglich

Die Verbraucherzentrale Hamburg ist wegen des reduzierten Corona-Infektionsgeschehens seit heute wieder für den Publikumsverkehr geöffnet. Auch Termine für persönliche Beratungen werden vergeben. „Wir freuen uns, endlich wieder direkt mit den Hamburgerinnen und Hamburgern sprechen zu können. Manche Probleme lassen sich auf diesem Weg einfach schneller lösen“, sagt Barbara Heidemann, Leiterin der zentralen Beratungsstelle der Verbraucherzentrale.

Das Infozentrum der Verbraucherzentrale in der Kirchenallee 22 in St. Georg ist ab sofort regulär besetzt: von Montag bis Donnerstag zwischen 10 und 18 Uhr und am Freitag von 10 bis 16 Uhr. Alle persönlichen Beratungsgespräche finden ausschließlich nach vorheriger Terminvereinbarung und unter Berücksichtigung der aktuell geltenden Regeln des Infektionsschutzes statt. Ratsuchende müssen in den Räumlichkeiten der Verbraucherzentrale eine medizinische OP- oder FFP2-Maske tragen und ihren Termin möglichst allein wahrnehmen. Ein Negativtest oder ein Impfnachweis ist nicht vorzulegen.

Termine für persönliche Beratungsgespräche vereinbaren

Beratungstermine können am Termintelefon der Verbraucherzentrale unter (040) 24832-107, per E-Mail an termine@vzhh.de oder über Kontaktformulare auf der Website www.vzhh.de/beratung vereinbart werden. Zu den folgenden Themen können sich Verbraucherinnen und Verbraucher direkt vor Ort in der Verbraucherzentrale beraten lassen:

- bei rechtlichen Fragen rund um Einkauf, Reise, Freizeit, Handwerkerleistungen, Gewinnspiele oder Partnervermittlungen,
- bei Problemen mit Telefon-, Mobilfunk- und Internetanbietern,
- bei Fragen zum Rundfunkbeitrag oder Problemen mit dem Beitragsservice,
- bei Gesundheits- und Patientenfragen wie Behandlungsfehlern, Arztrechnungen oder verweigerten Leistungen,
- bei Fragen zum persönlichen Versicherungsschutz sowie zu den Themen Geldanlage und Altersvorsorge,
- zu Immobilienfinanzierungen und zum Immobilienbesitz im Alter.

Verbraucherzentrale in den Stadtteilen

Die Information und Beratung in verschiedenen Hamburger Stadtteilen findet ebenfalls wieder statt. Das Harburger Quartiersbüro in der Lüneburger Straße 1a (Gloria-Tunnel) ist jeden Dienstagnachmittag zwischen 14 und 17 Uhr besetzt. Die Quartiersbüros in Lurup (Mittwoch, 10 – 12 Uhr), Neuwiedenthal-Rehrstieg (Donnerstag 10 – 12 Uhr) und Osdorfer Born (Mittwoch 13 – 15 Uhr) sind ab Juni zu den regulären Sprechzeiten geöffnet.

„Die letzten Monate haben gezeigt, dass wir auch am Telefon und im Videochat vielen Menschen gut zur Seite stehen können“, sagt Michael Knobloch, Vorstand der Verbraucherzentrale Hamburg. Man werde diese Beratungswege daher zum Teil aufrechterhalten. „Doch manchmal ist ein Fall besonders komplex, oder es gibt Sprachbarrieren, dann ist die persönliche Beratung kaum zu ersetzen. Dieser erste Öffnungsschritt hin zu mehr Normalität ist daher besonders wichtig.“

Weitere Informationen zum Beratungsangebot der Verbraucherzentrale Hamburg sind veröffentlicht unter: www.vzhh.de.

Bitte beachten Sie, dass die Meldung den Stand der Dinge zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung wiedergibt.

<https://www.vzhh.de/presse/verbraucherzentrale-wieder-geoeffnet-2021>